

DOPPELTE DIVIDENDE STATT ROLLBACK – WEGE IN DIE RESILIENZ

Symposium Solarthermie und innovative Wärmesysteme, Online!

Ein wesentlicher Nährboden aller Solarthermie-Symposien war schon immer der spezielle Veranstaltungsort, das altehrwürdige fränkische Kloster Banz bei Bad Staffelstein. Es war stets mehr als nur Kulisse, sondern vielmehr Petrischale, in der Ideen gereift sind und die solare Wärme kultiviert wurde. Das jetzt ausgerechnet die Jubiläumsveranstaltung, das Treffen hatte heuer sein 30jähriges, nicht wie gewohnt hinter den Klostermauern stattfinden konnte, war schon ein klein wenig dramatisch.

Das virtuelle Kloster

Als der Veranstalter Conexio Anfang April durchblicken ließ, dass Symposium zum ursprünglich geplanten Zeitpunkt stattfinden zu lassen, allerdings online, waren viele verständlicherweise skeptisch und stellten sich die Frage, wie so etwas denn funktionieren sollte und überhaupt, wie das in einer so kurzen Zeit organisiert werden könne. Um es auf den Punkt zu bringen: Die Bedenken waren unnötig, das Online-Symposium eine beeindruckende organisatorische Leistung. Das Flair der Veranstaltung konnte, soweit das digital möglich ist, auf die heimischen Bildschirme transferiert werden. Das in ziemlich kurzer Zeit aufgebaute System lies fast keine Wünsche offen. Über eine zentrale Website, dem Check-In, gelangte man überall hin. Es gab einen Veranstaltungsraum, eine Posterausstellung, eine Fachausstellung, einen Fachpressestand und als i-Tüpfelchen eine Pausenlounge, benannt nach der Maintalerrasse. Die lud zum Chat ein und hatte einen eigenen Zoom-Raum, in dem man sich im Anschluss an die Sessions mit den Referenten und Teilnehmern austauschen konnte, auch unter vier Augen, wenn gewünscht.

Solarthermie wird wachsen

Corona bremst hier und dort, aber nicht überall. Es gibt Branchen, die genau

jetzt boomen. Damit ist jetzt nicht der Totengräber des Einzelhandels aus den USA gemeint, nein – es ist die Solarwärme die wächst, nicht zuletzt wegen der, glücklicherweise noch vor dem Lockdown in Kraft getretenen, stark überarbeiteten Förderbedingungen. Darüber frohlockte auch Thorsten Herdan, der Leiter Wärme und Effizienz im Bundeswirtschaftsministerium, beim politischen Video-Abend. Die Zuwächse innerhalb des Marktanreizprogramms, so seine frohe Botschaft, liegen momentan bei über 100%. Das, die Zahl von 178% macht die Runde, war wahrscheinlich auch beim BMWi so nicht erwartet worden. Dass ist umso erstaunlicher, berücksichtigt man die aktuellen Preise der fossilen Konkurrenz. Das nahm auch der BSW-Hauptgeschäftsführer Carsten Körnig zum Anlass, sich über das lang nicht mehr erlebte Hoch der Branche zu freuen, dies aber nicht ohne die grundlegenden Probleme der Solarwärme zu betonen. Denn auch wenn momentan alles nach solarem Wachstum aussähe, herrschten nach wie vor unfaire Marktbedingungen. Somit sei die Solarthermie nach wie vor kein Geschäftsmodell, ebenso wenig gäbe es ein Ordnungsrecht, das hier helfen könne. Das ist keine Neuigkeit, aber man sollte nicht übersehen, vergleicht man Solarthermie mit Photovoltaik, dass für die jeweiligen Nutzer völlig unterschiedliche Rahmenbedingungen gelten. Solarstromnutzer mussten aufgrund der kostendeckenden Vergütung mit ihrem Strom konkurrieren. Die Solarwärme hingegen musste schon immer mit einer subventionierten Energie konkurrieren, die sich auch um Folgekosten nicht schert. Dass sie sich trotzdem stetig weiterentwickelt hat und an sich glaubt, spricht für sie. Der lange Atem, so eine der Botschaften des Symposiums, wird sich noch auszahlen. Denn mittelfristig wird die PV geringere CO₂-Gutschriften erhalten, ganz im

Gegensatz zu Solarthermie. Das könnte eine Trendumkehr bewirken, was im Sinne der Technologieoffenheit durchaus zu begrüßen wäre.

Doppelte Dividende

Wenn also die Solarthermie unter Corona womöglich gar nicht so sehr leiden wird, stellt sich dennoch die Frage, wie wir, speziell unsere Wirtschaft, nach der Krise durchstarten sollten. Dass die Pandemie auch ihr gutes haben könnte, machte Theodor Zillner, vom Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie aus Wien, deutlich. So formulierte er die Hoffnung, dass es möglich und notwendig, sei eine „doppelte Dividende“ zu erreichen, sprich den Motor, von dem immer wieder gesprochen wird, klimawirksam und konjunkturbelebend anfahren möge. Damit wäre allen geholfen, ein Rollback in alte Muster, also eine Art „Lockin“ wäre dagegen fatal. Gerade die Krise, sollte uns klar machen, dass wir auch gesellschaftlich-wirtschaftlich mehr auf Resilienz achten sollten. Nur wenn wir bei den sicherlich kommenden Konjunkturpaketen auf die richtigen Komponenten setzen, kann das funktionieren.

Fazit

Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr, wenn das Symposium, vom 27 bis 29. April, wieder im Kloster stattfinden wird.

Einen ausführlicheren Bericht können Sie hier lesen:

www.dgs.de/news/detail/150520-doppelte-dividende-statt-rollback-wege-in-die-resilienz



ZUM AUTOR:

► **Matthias Hüttmann**
Chefredakteur der SONNENENERGIE
huettmann@dgs.de



Screenshots der Online-Plattform des Symposiums Solarthermie und innovative Wärmesysteme. Das Eingangsportal, der Veranstaltungsraum und die Maintalerrasse (v.l.n.r.)

AKTUELLE ONLINE-VERANSTALTUNGEN

Titel	Kurzbeschreibung	Veranstalter	Wann / Wo	Kosten / ggf. Ermäßigung
▶ <i>Webinar</i> „Ich mach meinen Strom selbst – einfach mit einem Steckersolargerät	An welcher Stelle soll ich das Modul anbringen? Darf ich ins Stromnetz einspeisen? Muss der Stromzähler getauscht werden und ist die Technik sicher? Diese und weitere konkrete Umsetzungsfragen werden von den beiden DGS-Spezialisten Klaus Oberzig und Jörg Sutter beantwortet und anschaulich vorgestellt.	Solarakademie Franken Tel: 0911 / 376 516 30 seufert@dgs-franken.de	03.06.2020 16:00 – 17:30 Uhr	42 Euro + MwSt. (10% Ermäßigung für DGS-Mitglieder)
▶ <i>Webinar</i> Ertragsprognose für netzgekoppelte PV-Anlagen	Im Webinar werden die Grundlagen und die verschiedenen Schritte zu einer korrekten und nachvollziehbaren Ertragsprognose für netzgekoppelte PV-Anlagen vorgestellt.	Solarakademie Franken Tel: 0911 / 376 516 30 seufert@dgs-franken.de	19.06.2020 14:00 – 16:00 Uhr	60 Euro + MwSt. (10% Ermäßigung für DGS-Mitglieder)
▶ <i>Webinar</i> Power-to-heat: Photovoltaik zur regenerativen Wärmeerzeugung	Massiv gefallene Kosten für PV-Anlagen, eine zunehmende Verbreitung von Wärmepumpen, Heizstäben und Infrarot-Heizkörpern schaffen neue Möglichkeiten der regenerativen Wärmeerzeugung. Das Webinar vermittelt grundlegendes Wissen für Beratung, Planung und im technischen Vertrieb.	Solarakademie Franken Tel: 0911 / 376 516 30 seufert@dgs-franken.de	22.06.2020 10:00 – 12:00 Uhr	60 Euro + MwSt. (10% Ermäßigung für DGS-Mitglieder)
▶ <i>Webinar</i> Ü20-Photovoltaik-Anlagen	Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über die aktuelle rechtliche Situation und die unterschiedlichen Nutzungsformen der PV-Altanlagen nach dem Ende der EEG-Förderung. Es wird aufgezeigt, was Anlagenbetreiber zum Jahreswechsel tun müssen – einfach nichts zu tun ist keine Option!	Solarakademie Franken Tel: 0911 / 376 516 30 seufert@dgs-franken.de	26.06.2020 14:00 – 16:00 Uhr	60 Euro + MwSt. (10% Ermäßigung für DGS-Mitglieder)
▶ <i>Webinar</i> Cloud- und Community-Tarife für Photovoltaik-Prosumer durchschauen, bewerten und beraten	Das Webinar spannt den Bogen von der Einbindung von PV in Effizienzhäusern und der Anrechnung in der EnEV 2016 über die Sektorkopplung im Einfamilienhaus bis hin zum Mieterstrom-Konzept.	Solarakademie Franken Tel: 0911 / 376 516 30 seufert@dgs-franken.de	03.07.2020 13:00 – 15:00 Uhr	60 Euro + MwSt. (10% Ermäßigung für DGS-Mitglieder)
▶ <i>Webinar</i> Photovoltaik als Kapitalanlage und Steuermodell	In diesem Webinar erfahren Sie, welche Maßnahmen unter aktuellen gesetzlichen Rahmenbedingungen geeignet sind, um sowohl die Wirtschaftlichkeit von Bestandsanlagen weiter zu verbessern als auch in erster Linie Neuanlagen von Beginn an steuerrechtlich korrekt und optimiert zu behandeln.	Solarakademie Franken Tel: 0911 / 376 516 30 seufert@dgs-franken.de	06.07.2020 15:00 – 17:00 Uhr	60 Euro + MwSt. (10% Ermäßigung für DGS-Mitglieder)
▶ <i>Webinar</i> Photovoltaik und Speicher – Grundlagen	Steigende Strompreise und günstige Anlagenpreise machen Photovoltaik-Anlagen zunehmend attraktiver. Insbesondere der Elektrofachhandel sowie Installateure können hiervon profitieren. * 14.07.2020: Webinar „Photovoltaik und Speicher – Aufbauwissen“.	Solarakademie Franken Tel: 0911 / 376 516 30 seufert@dgs-franken.de	08.07.2020 10:00 – 12:00 Uhr	60 Euro + MwSt. (10% Ermäßigung für DGS-Mitglieder)
▶ <i>Webinar</i> PV-Anlage (fast) ohne Finanzamt – wie geht das?	Im Webinar lernen Sie die steuerrechtlichen Grundlagen und technischen Bedingungen kennen, die für die Umsetzung dieser Anlageformen wichtig sind.	Solarakademie Franken Tel: 0911 / 376 516 30 seufert@dgs-franken.de	13.07.2020 15:00 – 17:00 Uhr	60 Euro + MwSt. (10% Ermäßigung für DGS-Mitglieder)



35. PV-SYMPOSIUM

Das jährlichen Branchentreffen der Solarindustrie
31. August – 02. September 2020
Kloster Banz in Bad Staffelstein

conexio

Inspired by
THEsmarter 